

BSKS-Ausschuss, 20.02.2015

TOP 8.1. Grundschule Laboe: Bericht der Schulleitung

- Bericht-**OGTS**, 2. HJ 2014/15
 - siehe Anlage
 - aufgrund geringer Anmeldezahlen freitags OGTS in diesem HJ nur bis um 15.00 Uhr
 - Anmeldezahlen stabil
 - die Räumlichkeiten sind ausreichend, jedoch für eine pädagogisch sinnvolle Betreuung ungünstig gestaltet
 - im Personalbereich besteht Entwicklungsbedarf
- Der Antrag auf eine Fachkraft für **Schulsozialarbeit** an der GS Laboe zum Schuljahr 2015/16 wird gestellt.
 - Antrag im Anhang
- **Sommerferienbetreuung**
 - Auswertung im Anhang, liegt dem bereits Bürgermeister vor
 - Herr Riecken hat der Betreuung für die ersten beiden Ferienwochen zugestimmt
 - es werden die Räumlichkeiten des Jugendzentrums genutzt
- **Feueralarm**
 - mehrfach aufgrund desselben technischen Defektes innerhalb kurzer Zeit
 - die Feuermelder wurden inzwischen ausgetauscht
- Einweihung **Hafenumfeld**
 - die GS Laboe leistet einen musikalischen Beitrag

Gemeinde Ostseebad Laboe
Herrn Bürgermeister Riecken
Reventloustraße 20
24235 Laboe

10.02.2015

Antrag auf eine Fachkraft für Schulsozialarbeit an der Grundschule Laboe zum Schuljahr 2015/16

Sehr geehrter Herr Riecken,

hiermit stelle ich den Antrag an die Gemeinde Laboe auf die Einstellung einer Fachkraft für Schulsozialarbeit an der Grundschule Laboe zum Schuljahr 2015/16.

Schulsozialarbeit soll Schulen bei der Erfüllung ihres Erziehungsauftrages unterstützen. Das Land fördert zurzeit die Schulsozialarbeit besonders an Grundschulen vor dem Hintergrund, dass die Möglichkeit, Erziehungskonflikte zu lösen, umso größer ist, je jünger die Schülerinnen und Schüler sind (Finanzausgleichsgesetz).

Die Fälle der Kinder, die eine intensive erzieherische Zuwendung brauchen und einen besonderen Bedarf in der Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus erfordern, nehmen stark zu. In der Eingangsphase häufen sich seit Jahren Auffälligkeiten wie fehlende altersgerechte soziale Kompetenz, motorische Schwierigkeiten sowie allgemeine Lernschwierigkeiten. Eine mangelnde Schulfähigkeit liegt auch darin begründet, dass alle Kinder eingeschult werden müssen, egal, ob ihre Kompetenzen für Schulfähigkeit erreicht sind oder nicht. Darüber hinaus muss Schule mittlerweile immer häufiger auch Erziehungshilfe und Aufklärungsarbeit leisten.

Bei all diesen genannten Themen wäre eine Fachkraft für Schulsozialarbeit dringend als Unterstützung an unserer Schule von Nöten.

In der Grundschule sind folgende Arbeitsfelder sinnvoll:

1. Schülerbezogene Einzelfallhilfe

- Einschätzung von Problemlagen, um geeignete Hilfestellungen zu geben (z.B. Kontaktaufnahme zum Allgemeinen Sozialen Dienst)
- Kinder im Schulalltag begleiten und Orientierungshilfen anbieten

2. Sozialpädagogische Hilfen und Beratung

- bei der Bewältigung von Problemen und Konfliktsituationen in Schul- und Lebensbereichen für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern
- Interventionen und Moderation in akuten Krisen- und Konfliktsituationen bei Schülerinnen und Schülern

3. Sozialpädagogische Gruppenarbeit

- Kompetenztraining z.B. in den Bereichen Sozialverhalten, Konfliktlösungsstrategien, Mobbing, Medien usw.
- Antiaggressionstraining
- Training von Team- und Gruppenfähigkeiten
- Selbstbehauptungs- und Selbstsicherheitstraining
- Übungen und Projekte zum Klassenklima und/oder zur Stärkung der Regelakzeptanz

4. Unterstützung bei der Umsetzung des Inklusionskonzeptes

- Teilhabe herstellen, Integration gewährleisten
- Kinder mit Lern- und Verhaltensproblemen unterstützen
- Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum

5. Kooperation mit außerschulischen Institutionen – sozialräumliche Vernetzung

- Begleitung und Beratung von Schüler/innen und Eltern bei der Beratung von Jugendhilfemaßnahmen
- Vermittlung von Schüler/innen und Eltern in außerschulischen Beratungs- und/oder Therapieeinrichtungen
- Ressourcen im Sozialraum erschließen

6. Elternarbeit

- Eigenständige Durchführung von thematischen Elternabenden
- Organisation thematischer Elternabende in Zusammenarbeit mit außerschulischen Fachkräften
- Elternschulung

Diese in Auszügen genannten Arbeitsfelder (erarbeitet vom Landesarbeitskreis Schulsozialarbeit in Schleswig-Holstein 06/2009) sind gestützt auf die gesetzlichen Grundlagen sozialpädagogischen Handelns in Schule (siehe SchulG und KJHG).

An vielen Grundschulen hat die Schulsozialarbeit seit langem ihren festen Platz. Schulsozialarbeit fördert Kinder in ihrer individuellen, sozialen und schulischen Entwicklung. Sie trägt dazu bei, Bildungsbenachteiligungen zu vermeiden und abzubauen, berät und unterstützt. Hierfür arbeitet Schulsozialarbeit mit Schule, Eltern sowie den Institutionen und Initiativen im Gemeinwesen zusammen, um einen Erfolg auf dem weiteren Bildungsweg möglich zu machen und zu einem positiven Schulklima beizutragen.

Ich bitte Sie deshalb, diesem Antrag zuzustimmen, damit die pädagogische Arbeit der Grundschule Laboe durch die schulische Sozialarbeit ab dem kommenden Schuljahr unterstützt wird.

Mit freundlichen Grüßen

U. Tell

(Tell, Schulleiterin)

Offene Ganztagschule 2. Schulhalbjahr 2014/2015

Tag	Essen	Hausaufgaben	Betreuung bis 14 Uhr	Betreutes Spiel/Kursteilnehmer ab 14.00 Uhr
Montag	75	64	37	80
Dienstag	73	69	39	79
Mittwoch	72	64	39	71
Donnerstag	75	68	32	85
Freitag	47	37	20	7
insgesamt	342	302	167	322

104 Kinder nehmen an Betreuungsangeboten ab 14 Uhr teil
 Im 1. Schulhalbjahr waren es 106 Kinder



10.2.15

Sommerferienbetreuung 2015

Nr.	20.07. - 24.07.15 08.00 - 13.00	20.07. - 24.07.15 08.00 - 16.00	Nr.	27.07. - 31.07.15 08.00 - 13.00	27.07. - 31.07.15 08.00 - 16.00	Nr.	03.08. - 07.08.15 08.00 - 13.00	03.08. - 07.08.15 08.00 - 16.00
1	X		1	X		1	X	
2	X		2	X		2	X	
3	X		3	X		3	X	
4		X	4	X		4	X	
5	X							
6	X							
7	X							
8		X						

Baus
10.2.15